actuel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **62 (1975)**

Heft 10: **Unterirdische Architektur = L'architecture souterraine**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

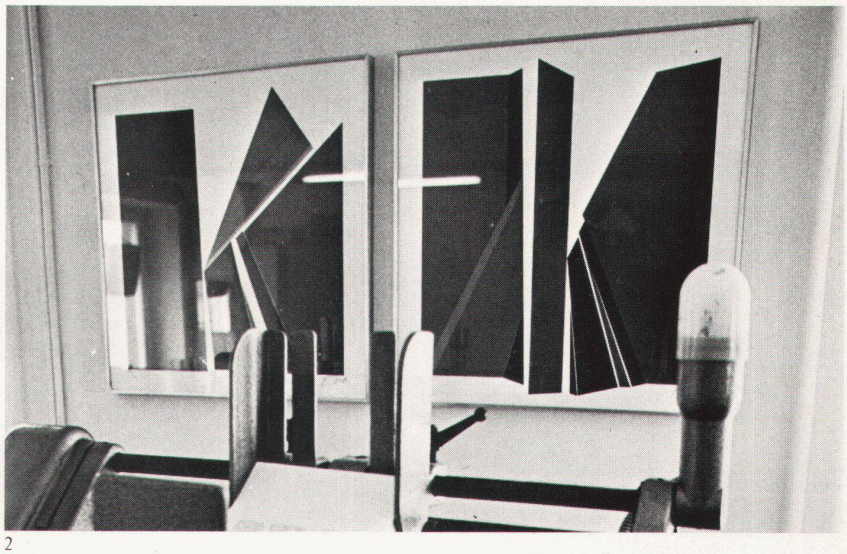
actuel

Ein Beitrag zur Belebung des städtischen Raumes

Am 1. Juli 1975 hat die Firma Waser-Druck, eine Abteilung der J.H. Waser AG, Zürich, ihr frisch renoviertes 100jähriges Haus an der Konradstrasse Presse und Persönlichkeiten aus dem Kunstkreis vorgestellt. Das attraktive Zeichen der Renovation stellt die Fassadenmalerei dar, dessen Autor der heute als frei schaffender Künstler in Basel lebende Gido Wiederkehr ist. Die blaue, frische Farbe als Grundton in der graubraunen, düsteren Umgebung, die gelb-grün-violetten Bänder, die die teils unschön proportionierten Fassaden auflösen und den Besucher zum Eingang führen, sowie die doch nicht allzu aufdringliche Komposition sind die prägnanten Elemente der künstlerischen Gestaltung. An dieser Strasse mitten in Zürichs Industriequartier ist ein interessantes Beispiel für die Möglichkeiten der Partizipation des Künstlers an der wahrnehmbaren Reaktivierung bestehender Bausubstanz zu sehen.

1 Das renovierte Haus an der Konradstrasse
2 Originalgraphiken, von verschiedenen Künstlern ausgestellt in den Arbeitsräumen der Firma Waser-Druck *(Fotos: Werbeagentur MB & Co., Zürich)*

1



2

Jetzt aktuell:

Die neue Alternative:

(für Architekten und Unterlagsbodenfirmen)

Superlite

Superlite-Staubex-Trockenschüttung

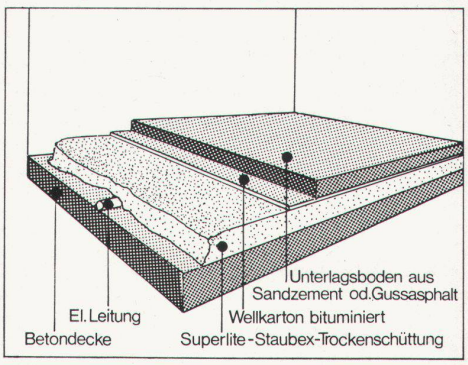
Die Vorteile:

Die Superlite-Staubex-Trockenschüttung aus körnigem, anorganischem Vulkangestein hat viele überzeugende Vorteile:

- fugenlos verarbeitbar
- wärme- und schalldämmend
- temperaturbeständig
- leichtgewichtig
- resistent gegen Ungeziefer
- unbegrenzt haltbar
- wirtschaftlich in Anschaffung und Verbrauch

Die Verarbeitung:

Lehren auslegen zur exakten Verteilung, Superlite aus Säcken aufschütten, verteilen, planeben abziehen, mit Wellkarton abdecken, Unterlagsboden aufbringen – und fertig.



Querschnitt einer Fussboden-Unterkonstruktion mit Superlite.

Die Alternative:

Die Superlite-Trockenschüttung ist die neue, preisgünstige Alternative:

- Unter Unterlagsböden aus Sand-Zement oder Guss-Asphalt
- Für Fussbodenkonstruktionen mit Rohrleitungen
- Als Höhenausgleich sowie zur technisch einwandfreien Überbrückung von auf der Rohdecke liegenden Installationsleitungen
- Als hervorragende Schalldämmung
- Für zweischalige Flachdächer in Leichtbauweise

Superlite-Beratung und Produkte durch den Fachhandel oder direkt bei:

H. Wenger, 8574 **Lengwil** TG
Perlite-Produkte
Telefon 072 - 75 13 13